

Fünfmal Dortmund im Land der Ideen

Jury nimmt Projekte in die Auswahl, die einen nachhaltigen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit Deutschlands leisten

Grund zur Freude gibt es in Dortmund: Unter den 365 Preisträgern des Wettbewerbs „365 Orte im Land der Ideen“ befinden sich in diesem Jahr fünf Projekte in der Ruhrgebietsstadt. Die unabhängige Jury wählte aus über 2000 Bewerbungen beispielhafte Ideen aus, die einen nachhaltigen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit Deutschlands leisten. Ausgezeichnet werden die Ideen

von der Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“ und der Deutschen Bank, die den Wettbewerb seit 2006 gemeinsam durchführen.

Die „Ausgewählten Orte 2012“ aus Dortmund sind:

- Online-Plattform „fussballraritaeten.de“, Sports & Business Michael Rummenigge GmbH;
- IDfactory – Zentrum für

Kunsttransfer, Institut für Kunst und Kunstwissenschaften, TU Dortmund;

● Aktion „Return“ gegen Jugendalkoholismus; Return Suchtselbsthilfe e. V. Dortmund;

● Projekt „Zechenmusik im Ruhrgebiet“; LWL-Industriemuseum;

● Fraunhofer-Innovation „Schwarmintelligenz für die Logistik“; Fraunhofer-Institut

für Materialfluss und Logistik.

Im Laufe des Jahres wird es noch einmal für alle Preisträger spannend: Aus den 365 „Ausgewählten Orten 2012“ kürt die Jury für jede Wettbewerbskategorie jeweils einen Bundessieger. Diese stehen als Leuchttürme für die inhaltliche Qualität des Wettbewerbs und die Innovationskraft Deutschlands. 18 „Ausgewählte Orte 2012“ wurden für diese

zusätzliche Auszeichnung nominiert, unter ihnen auch das Dortmunder Projekt „Schwarmintelligenz für die Logistik“ des Fraunhofer-Instituts für Materialfluss und Logistik. Zudem stellen sich im Sommer wieder alle 365 Orte der Wahl zum Publikumssieger, an der sich ganz Deutschland im Rahmen einer Online-Abstimmung beteiligen kann. Info: www.land-der-ideen.de.